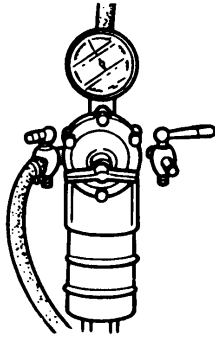


PRÜFUNG DES TURBOLADERS

Prüfung der Ladedruckbegrenzer-Unterdruckdose

Achtung

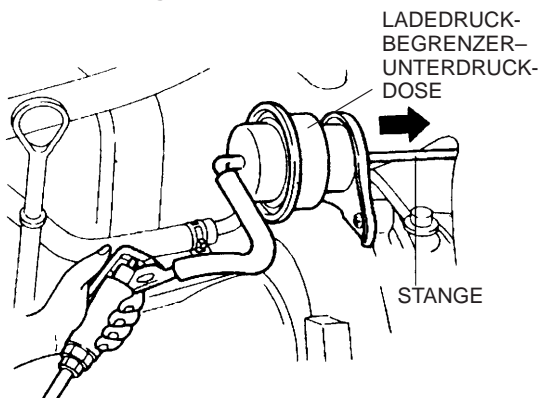
- Die werkstattübliche Druckluft steht unter hohem Druck und kann die Unterdruckdose beschädigen. Den Luftdruck zunächst mit einem Umformer einstellen und dann vor Gebrauch den tatsächlichen Druck mit einer Druckluftpistole prüfen. Falls sich die Stange bewegt, keine Luft mehr durchblasen.



- Den Luftschlauch von der Ladedruckbegrenzer-Unterdruckdose auf der Kompressorhäuseseite abziehen.
- Druckluft mit der Druckluftpistole zuführen.
- Den Luftdruckwert notieren, wenn sich die Ladedruckbegrenzer-Unterdruckdose bewegt.

Sollwert

107 – 115 kPa
{1,09 – 1,18 kg/cm², 15,5 – 16,8 psi}



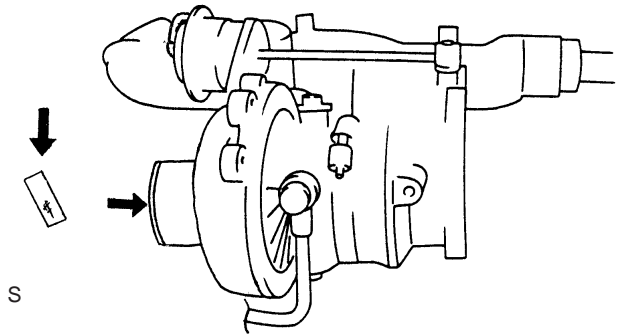
- Falls der Druck nicht im Sollbereich liegt, den Turbolader austauschen. (Siehe AUSPUFFANLAGE, AUSBAU/EINBAU DER AUSPUFFANLAGE.)

Prüfung der Verdichterräder

- Den Luftschlauch lösen. (Siehe LUFTANSAUGSYSTEM, AUSBAU/EINBAU DES LUFTANSAUGSYSTEMS.)
- Den Anschlußstutzen ausbauen. (Siehe AUSPUFFANLAGE, AUSBAU/EINBAU DER AUSPUFFANLAGE.)
- Den kleinen Spiegel wie abgebildet positionieren und das Verdichterrad aus Ansicht B prüfen.

Hinweis

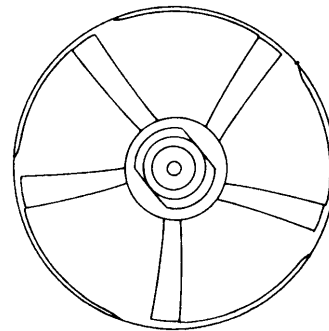
- Im Interesse präzisen Arbeitens zu den Prüfungen eine Stablampe verwenden.



- Das Verdichterrad mit der Hand drehen und dabei alle Lamellen des Verdichterrades prüfen.
- Falls das Verdichterrad mit dem Gehäuse Kontakt hat, so sind wahrscheinlich mehr als zwei Lamellen beschädigt, rissig oder verbogen. Den Turbolader austauschen.

Hinweis

- Falls sich zwar Kratzer im Gehäuse finden, gleichzeitig aber die Lamellen in Ordnung sind, so ist der Turbolader in Ordnung. Kratzer im Turbolader stammen vom Hersteller.

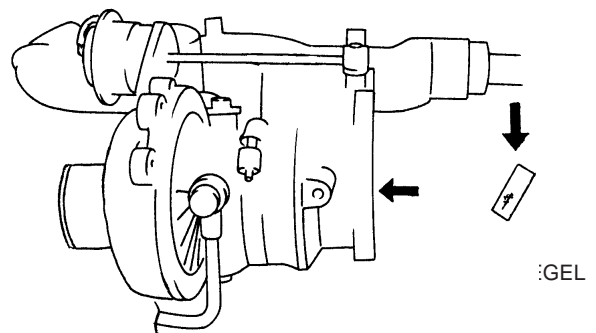


Prüfung der Turbinenräder

- Den Luftschlauch lösen. (Siehe LUFTANSAUGSYSTEM, AUSBAU/EINBAU DES LUFTANSAUGSYSTEMS.)
- Den Anschlußstutzen ausbauen. (Siehe AUSPUFFANLAGE, AUSBAU/EINBAU DER AUSPUFFANLAGE.)
- Den kleinen Spiegel wie abgebildet positionieren und das Turbinenrad aus Ansicht B prüfen.

Hinweis

- Im Interesse präzisen Arbeitens zu den Prüfungen eine Stablampe verwenden.

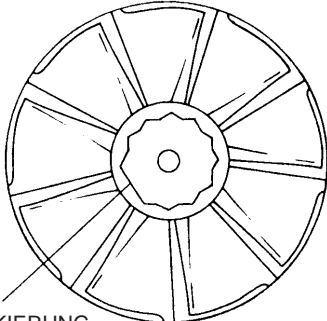


- Das Turbinenrad mit der Hand drehen und dabei alle Lamellen des Turbinenrades prüfen.

5. Falls das Turbinenrad mit dem Gehäuse Kontakt hat, so sind wahrscheinlich eine oder mehr Lamellen beschädigt, rissig oder verbogen. Den Turbolader austauschen.

Hinweis

- Schleifmarkierungen auf der Welle sind normal. Diese Markierungen dienen zur Auswuchtung der Welle beim Hersteller.



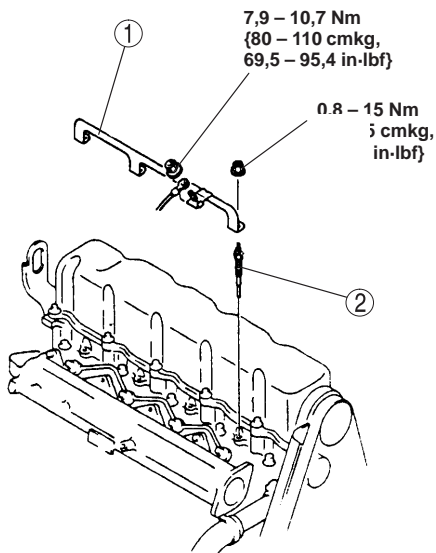
SCHLEIFMARKIERUNG

AUSBAU/EINBAU VON GLÜHKERZEN

Achtung

- Den heißen Bereich der Glühkerze nicht beschädigen.
- Glühkerzen nach einen Fall von 10 cm {0,4 in} oder mehr nicht mehr verwenden.
- Die Glühkerzen zuerst mit einem Werkzeug um eine Drehung lockern und dann mit den Fingern herausschrauben.

1. Das Massekabel der Batterie abklemmen.
2. Gemäß der Reihenfolge in der Tabelle ausbauen.
3. In umgekehrter Reihenfolge einbauen.

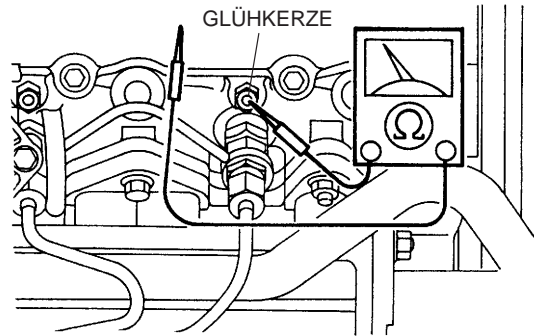


PRÜFUNG DER GLÜHKERZEN

1. Das Glühkerzenkabel abziehen.
2. Den Widerstand zwischen Glühkerzenanschluß und Zylinderkopf messen.

Sollwert

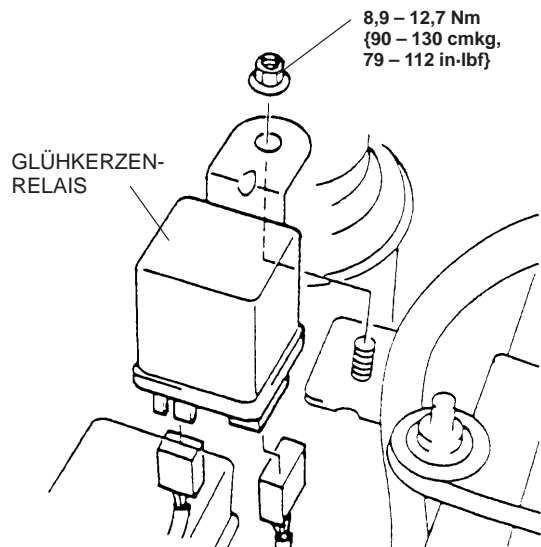
Glühkerzenwiderstand
Ca. 0,75 Ω [20°C {68°F}]



3. Falls der Widerstand nicht der Angabe entspricht, die Glühkerze austauschen.

AUSBAU/EINBAU DES GLÜHKERZENRELAIS

1. Das Massekabel der Batterie abklemmen.
2. Das Glühkerzenrelais ausbauen.
3. Das Glühkerzenrelais einbauen.



4. Das Massekabel der Batterie anschließen.

1	Glühkerzenkabel
2	Glühkerze